

# Tagesschau

Tageszeitung der sowjetdeutschen Bevölkerung Kasachstans

Freitag, 29. Oktober 1976

Preis 2 Kopeken

Herausgegeben von „SOZIALISTIK KASACHSTAN“ • Erscheint täglich außer Sonntag und Montag

Nr. 217 (2 823) • 11. Jahrgang

**Ehre und Ruhm den Arbeitskollektiven, den Schrittmachern und Neuerern der Produktion, die in der Vorhut des allgemeinen Volkskampfes um die Steigerung der Produktionseffektivität und Arbeitsqualität, um die erfolgreiche Erfüllung des Plans des ersten Jahres des zehnten Planjahrfünfts schreiten!**

(Aus den Lösungen des ZK der KPdSU zum 69. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution)

## Fünfte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

# Höchstes Ziel — das Wohl des Volkes

# Erhabenes Programm des Schöpertums

Am 28. Oktober setzte die fünfte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode in Moskau, im Großen Kremlopalast, ihre Arbeit fort.

Um 10 Uhr morgens wurde unter der Führung des Vorsitzenden des Nationalitätensowjets W. P. Ruben die erste Sitzung des Nationalitätensowjets des Obersten Sowjets der UdSSR eröffnet.

Mit Beifall begrüßten die Deputierten und Gäste die Genossen A. N. Kossygin, A. J. Pelsche, D. F. Ustinow, P. M. Mascherow, Sch. R. Raschidow, M. W. Simjanin.

Der Nationalitätensowjet nahm den Bericht des Vorsitzenden der Mandatskommission, Deputierten E. A. Schewardnadse und das Korreferat des Vorsitzenden der Plan- und Haushaltskommission, Deputierten N. I. Maslennikow entgegen.

Daneben begannen im Nationalitätensowjet die Debatten zu den Fragen: über den Staatlichen Fünfjahrplan der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980, über den Staatlichen Plan der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977, über den Staatlichen Haushalt der UdSSR im Jahr 1977

und über die Durchführung des Staatshaushalts des Landes im Jahr 1975.

In den Debatten sprachen: der Sekretär des ZK der KP der Ukraine, Deputierter N. M. Borissenko, der Vorsitzende des Präsidiums des Obersten Sowjets der Kasachischen SSR, Deputierter S. B. Nijasbekow, die Stellvertretende Vorsitzende des Ministerrats der RSFSR, Deputierte L. P. Lykowa, der Vorsitzende des Ministerrats der Grusinischen SSR, Deputierter S. A. Patardise, die Weberin des Baumwollkombinats „Leninischer Komsomol“ in Baranowitschi, Belorussische SSR, Deputierte W. P. Bulowa, der Sekretär des Zentralrats der Sowjetgewerkschaften W. J. Prochorow, der Vorsitzende des Ministerrats der Kirgisischen SSR, Deputierter A. S. Sujumbajew, der Fräser des Kanaser Gorbunow-Flugzeugwerks G. A. Achbadullin, der Erste Stellvertretende Vorsitzende des Ministerrats der Armenischen SSR, Deputierter G. A. Martirosjan, der Minister für Hoch- und Fachschulbildungswesen der UdSSR, Deputierter W. P. Jelutin, der Leiter einer Traktoristenarbeitsgruppe der Versuchs-Musterwirtschaft „50 Jahre der Usbekischen SSR“, Gebiet Taschkent, Deputierter E. Alijew.

Damit schloß die erste Sitzung des Nationalitätensowjets ihre Arbeit.

Um 15 Uhr wurde unter Führung des Vorsitzenden des Unionsowjets, Deputierten A. P. Schitnikow, die zweite Sitzung des Unionsowjets des Obersten Sowjets der UdSSR eröffnet.

Mit stürmischem, anhaltendem Beifall begrüßten die Deputierten und Gäste die Genossen L. I. Breshnew, J. W. Andropow, V. W. Grischin, A. A. Gromyko, A. P. Kirilenko, F. D. Kulakow, D. A. Kunajew, K. T. Masurow, N. V. Podgorny, G. W. Romanow, M. A. Suslow, W. W. Schtscherbiki, G. A. Alijew, P. N. Demitschew, M. S. Solomenzew, I. W. Kapitonow, W. I. Dolgich, K. F. Katuschew, K. U. Tschernenko, J. P. Rjabow.

Die Deputierten erörterten die Fragen über den Staatlichen Fünfjahrplan der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980, über den Staatlichen Plan der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977, über den Staatlichen Haushalt der UdSSR im Jahr 1977 und über die Durchführung des Staatlichen Haushalts der UdSSR im Jahr 1975.

Am 29. Oktober setzte die Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR ihre Arbeit fort. (TASS)

Zur vierten Frage der Tagesordnung machte der Finanzminister der UdSSR, Deputierter W. F. Garbusow den Bericht „Über den Staatshaushalt der UdSSR für 1977 und über die Durchführung des Staatshaushalts der UdSSR für 1975“.

Damit beendete die erste gemeinsame Sitzung des Unionsowjets und des Nationalitätensowjets ihre Arbeit.

Um 16 Uhr wurde die erste Sitzung des Unionsowjets des Obersten Sowjets der UdSSR im Sitzungssaal der Kammern unter dem Vorsitz des Vorsitzenden des Unionsowjets, Deputierten A. P. Schitnikow eröffnet.

Mit Beifall begrüßten die Deputierten und Gäste die Genossen J. W. Andropow, V. W. Grischin, A. A. Gromyko, A. P. Kirilenko, F. D. Kulakow, D. A. Kunajew, K. T. Masurow, N. V. Podgorny, G. W. Romanow, M. A. Suslow, W. W. Schtscherbiki, G. A. Alijew, P. N. Demitschew, M. S. Solomenzew, I. W. Kapitonow, W. I. Dolgich, K. F. Katuschew, J. P. Rjabow.

Die Teilnehmer der Sitzung ehrten das Andenken an die Deputierten B. J. Bulowa, A. W. Georgijew, A. A. Gretscho, J. I. Dudin, L. D. Jewdokimowa, W. W. Schtscherbiki, die in der Zeit zwischen den Tagungen verstorben sind, durch Erheben von den Plätzen.

Der Unionsowjet nahm den Bericht des Stellvertretenden Vorsitzenden der Mandatskommission, Deputierten A. N. Aksjonow entgegen über die Prüfung durch die Mandatskommission der Vollmachten der Deputierten, die statt der Verstorbenen gewählt wurden.

Der Unionsowjet beschloß, die Vollmachten der Deputierten des Unionsowjets J. F. Kossjak, der im Wahlkreis Charkowski-Komarovski, Gebiet Charkow, gewählt wurde; F. A. Gornakow, der im Wahlkreis Ujarjski, Region Krasnojarsk gewählt wurde; A. P. Alexandrow, der im Wahlkreis Kijewski, Moskau, gewählt wurde; G. W. Koblin, der im Wahlkreis Rustawi, Grusinische SSR, gewählt wurde; M. W. Jegorow, der im Wahlkreis Kulebaski, Gebiet Gorki, gewählt wurde; L. G. Grizow, der im Wahlkreis Romenski, Gebiet Suymy, gewählt wurde, anzuerkennen.

Ein Korreferat der Plan- und Haushalts-, Zweig- und der Kommission für Jugendangelegenheiten des Unionsowjets zu Fragen über den Staatlichen Fünfjahrplan der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR für die Jahre 1976—1980, den Staatlichen Plan der Entwicklung der Volkswirtschaft für 1977 und den Haushalt der UdSSR für 1977, wie auch über die Durchführung des Staatlichen Haushalts für 1975 hielt der Vorsitzende der Plan- und Haushaltskommission, Deputierter G. I. Waschtschenko. Er betonte, daß diese Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR in einer denkwürdigen Zeit verläuft — im Jahr des historischen XXV. Parteitags der KPdSU, eines hervorragenden Ereignisses im Leben der Partei und des Volkes.

Der sechste Fünfjahrplan ist ein grandioses Programm des Zuwachses des Produktions- und wissenschaftlich-technischen Potentials des Landes, der Festigung ihrer Verteidigungsmacht, der Hebung des Volkswohlstandes, der Erreichung einer neuen Etappe im kommunistischen Aufbau, sagte der Deputierte.

Auf das Plenum wurde hervorgehoben, daß das Land das Planjahr 1977 in einem guten Rhythmus begann; der Zuwachs der Industrieproduktion betrug in neun Monaten des laufenden Jahres 4,8 Prozent, bei einem Jahresplan von 4,3 Prozent, der Plan wurde von allen Unionsrepubliken, Ministerien und Ämtern erfüllt. Für mehr als 4,5 Milliarden Rubel wurde überplanmäßige Produktion realisiert.

Mit großem Eifer arbeiten in diesem Jahr die Werktätigen der Landwirtschaft. Die diesjährige Ernte wurde von der patriotischen Bewegung der Ackerbauern gekennzeichnet, dem Land Getreide über den Plan und die

früher angenommenen Verpflichtungen hinaus zu geben. Darin offenbarte sich das tiefe Verständnis für die Linie der Partei auf die Lösung des Getreideproblems.

Die erfolgreiche Erfüllung des Plans des laufenden Jahres, bedonte der Korreferent, schafft die nötige Grundlage für die Entwicklung der Ökonomie des Landes im zweiten Jahr des Planjahrfünfts. Der Volkswirtschaftsplan für 1977 sieht ein weiteres Wachstum industrieller und landwirtschaftlichen Produktion vor, die Entwicklung anderer Zweige der Volkswirtschaft, die Verwirklichung einer ganzen Reihe Maßnahmen zur Hebung des Lebensniveaus des Volkes. Das Volumen des Nationaleinkommens wird sich um 4,1 Prozent der Industrieproduktion um 5,6 Prozent und der Agrarproduktion um 5,1 Prozent vergrößern.

Der Staatshaushalt für 1977, der in vollem Einklang mit dem Volkswirtschaftsplan erarbeitet wurde, gewährleistet die Finanzierung aller vorgemerkten Maßnahmen. Die Haushaltseinnahmen wurden in der Summe von 238,9 Milliarden Rubel, und die Ausgaben betragen 238,6 Milliarden Rubel bestimmt.

Für die Entwicklung der Volkswirtschaft werden aus dem Haushalt und anderen Quellen 251 Milliarden Rubel bereitgestellt.

Der Fünfjahrplan sieht die Verwirklichung eines breiten sozialen Programms auf der Grundlage der dynamischen Entwicklung aller Zweige der Volkswirtschaft, der Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, der Hebung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion, der Arbeitsqualität, der Realisierung der Agrarpolitik der Partei vor.

Im Auftrag der Kommissionen schlug der Deputierte G. I. Waschtschenko vor, folgende Änderungen in den Staatsplan der Entwicklung der Volkswirtschaft und den Staatshaushalt für 1977 einzuführen:

Den Plan der Produktion und Realisierung der Massenbedarfsartikel um 174 Millionen Rubel nach dem Einzelhandelsverkaufspreisen zu vergrößern und in diesem Zusammenhang die Einkommen des Staatshaushalts für 1977 um 132 Millionen Rubel zu vergrößern.

Zusammenhang sind die Ausgaben in den Haushalten der Unionsrepubliken um 132 Millionen Rubel zu vergrößern und diese Mittel für die bauliche Gestaltung der Rayonzentren, Arbeiterkollektiven, für den Ankauf von Medikamenten für die Anstalten des Gesundheitswesens, für die Ausstattung und Renovierung der Gebäude sozialkultureller Anstalten, für die Betreuung der Bevölkerung der Gebiete des Baus der Balkan-Magistrale mit Theater- und Konzertveranstaltungen.

Der Deputierte schlug vor, den Staatlichen Fünfjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980 sowie den Staatlichen Plan zur Entwicklung der Volkswirtschaft für das Jahr 1977 unter Berücksichtigung der Vorschläge der Kommissionen vollständig zu billigen.

G. I. Waschtschenko schlug vor, den Staatlichen Haushaltsplan der UdSSR für das Jahr 1977 mit den Berechtigungen im Einnahmeheld in der Summe von 238 939 972 000 Rubel und im Ausgabeheld in der Summe von 238 732 458 000 Rubel, mit einem Haushaltsüberschuß von 207 514 000 Rubel sowie den Bericht über die Durchführung des Staatlichen Haushaltsplans für das Jahr 1975 zu bestätigen.

Dann begannen im Unionsowjet die Debatten zu Fragen über den Staatlichen Fünfjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980, über den Staatlichen Plan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977, über den Staatlichen Haushaltsplan der UdSSR für das Jahr 1977 und über die Durchführung des Staatlichen Haushaltsplans der UdSSR für das Jahr 1975. Am 28. Oktober setzte die Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR ihre Arbeit fort. (TASS)

## Über den Staatlichen Fünfjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980 und über den Staatlichen Plan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977

### Referat des Stellvertretenden Vorsitzenden des Ministerrats der UdSSR, Vorsitzenden des Staatlichen Plankomitees der UdSSR, Deputierten N. K. BAIBAKOW

Geehrte Genossen Deputierte! Die Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR trat am Vorabend des großen Festes — des 50. Jahrestags der Sozialistischen Oktoberrevolution zusammen. Alle Taten und Vorhaben des Sowjetvolkes sind auf die erfolgreiche Verwirklichung der Beschlüsse des XXV. Parteitags abgezielt, der als ein hervorragendes Ereignis von Weltbedeutung, als wichtigster Meilenstein auf dem Wege unserer Heimat zum Kommunismus in die Geschichte eingegangen ist. Das Sowjetvolk billigt held und einmütig die weise Leninische Innen- und Außenpolitik der KPdSU, ihres Zentralkomitees, des Politbüros des ZK der KPdSU mit dem Genossen L. I.

Breshnew an der Spitze. Diese Politik entspricht den Lebensinteressen der Völker der sozialistischen Staatengemeinschaft, der ganzen werktätigen Menschheit. Sie wird von allen ehrlichen Menschen des Erdballs unterstützt. Der XXV. Parteitag der KPdSU bestätigte die Hauptprinzipien der Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980, die völlige Billigung fanden während ihrer Volksberatung, und beauftragte den Ministerrat der UdSSR, den Staatlichen Fünfjahrplan der Entwicklung der Volkswirtschaft mit Aufschlüsselung seiner Aufgaben für die Jahre des Planjahrfünfts, nach Ministerien, Ämtern der UdSSR

und nach Unionsrepubliken auszubereiten. Der Fünfjahrplan und der Jahresplan wurden allseitig erörtert auf dem am 25.—26. Oktober in J. stattgefundenen Plenum des Zentralkomitees der KPdSU und im wesentlichen gebilligt. Die Rede des Genossen L. I. Breshnew auf dem Plenum, die von der ganzen Partei und dem Volk mit Begeisterung aufgenommen wurde, enthält die prinzipielle politische Einschätzung des Fünfjahrplans, in ihr sind die entscheidenden Arbeitsaufträge exakt umrissen, die Hauptaufgaben hervorgehoben, die unsere größte Aufmerksamkeit und Kräftekonzentration für ihre Erfüllung erfordern.

Das zehnte Planjahr (1977) ist, wie bekannt, das Planjahr (1977) der Effektivität und der Qualität. Diese kurze aber inhaltreiche Charakteristik fand ihre Widerspiegelung in den konkreten Aufgaben des Fünfjahrplans. Es ist vorgesehen, die Nutzung der Arbeits-, Material- und Finanzressourcen zu verbessern.

Die Produktivität der gesellschaftlichen Arbeit wird in der Volkswirtschaft insgesamt um 25 Prozent ansteigen. In der Industrie wird ihr Wachstum etwa 31 Prozent betragen, im gesellschaftlichen Bereich der Landwirtschaft — 25 Prozent (in Jahresdurchschnittlicher Produktion), im Bauwesen — über 30 Prozent und im Eisenbahntранспорт — 20 Prozent. Zu diesem Zweck ist im Plan eine Reihe Maßnahmen vorgesehen. Besondere Aufmerksamkeit wird der Mechanisierung und Automatisierung der Produktion geschenkt, der Reduzierung der Zahl der Werktätigen, die mit manueller Arbeit beschäftigt sind. Es ist auch die Erneuerung aller Volkswirtschaftszweige mit hochproduktiver Technik und die Hebung der Fondswirksamkeit vorgemerkt.

In der Industrie wird sie in den Jahren 1976—1980 um 34 Prozent ansteigen, im gesellschaftlichen Bereich der Landwirtschaft — um mehr als 60 Prozent, und in der Volkswirtschaft insgesamt — um 36 Prozent. Auf dieser Grundlage, wie auch durch die Verbesserung der Arbeitsorganisation und der Produktion wird die Aufgabe gestellt, im Vergleich zum Fonds-

ausstattungsgrad ein Überholungs- und Wachstum der Arbeitsproduktivität zu gewährleisten. Der Ministerrat der UdSSR beauftragte die Ministerien und Ämter der UdSSR, zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Nutzung der Grundfonds und zur Hebung der Fondswirksamkeit zu erarbeiten und sie im Laufe der Erfüllung des Fünfjahrplans zu verwirklichen.

Eine große Bedeutung für die Hebung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion hat die rationelle und sparsame Nutzung der materiellen Ressourcen, die Befolgung des Sparmaßesregimes.

Der Plan hebt die Rolle der qualitativen Kennziffern. Den Ministerien und Ämtern wurden Aufgaben in Hebung des technisch-ökonomischen Niveaus der Produktion festgelegt. Das Sortiment und die Nomenklatur der Erzeugnisse wird sich erneuern und erweitern. Im Planjahr 1977 werden gegenüber 16 500 in den Jahren 1971—1975, im Gesamtvolumen der Industrieproduktion der Anteil der Erzeugnisse mit dem Staatlichen Güterzeichen ansteigen.

Die Grundlage für die Hebung der Produktionseffektivität ist der wissenschaftlich-technische Fortschritt. Er bestimmt die Richtung der Vervollkommnung der Struktur und das technisch-ökonomische Niveau der materiellen Produktion. In den letzten Jahren und insbesondere im neunten Planjahr (1977), erfuhr die Einbürgerung neuer Technik in die Produktion eine wesentliche Beschleunigung, was ermöglichte, in den Jahren 1971—1975 die „Ausmaße der Meisterung neuer Arten von Industrieerzeugnissen auf das Zweifache zu vergrößern.“

Wenn wir jedoch von den Perspektiven der ökonomischen Entwicklung sprechen, kann uns das Erreichte nicht mehr befriedigen. Deshalb werden Maßnahmen zur Verstärkung des Einflusses des Plans auf das Tempo des wissenschaftlich-technischen Fortschritts vorgesehen.

(Fortsetzung S. 2)

## Der zehnte Fünfjahrplan — ein konkretes Programm der Verwirklichung der ökonomischen Politik der Partei

Der Plan gewährleistet die Erfüllung der Hauptaufgaben des Planjahrfünfts — den Kurs der kommunistischen Partei auf die Hebung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes durch dynamische und proportionale Entwicklung der gesellschaftlichen Produktion und Erhöhung ihrer Effektivität, durch Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, durch Steigerung der Arbeitsproduktivität und größtmögliche Verbesserung der Qualität der Arbeit in allen Bereichen der Volkswirtschaft konsequent zu verwirklichen. Der zehnte Fünfjahrplan charakterisiert sich durch eine Reihe Besonderheiten, die den Forderungen der gegenwärtigen Etappe der ökonomischen Entwicklung unseres Landes entsprechen. Das gesteigerte Produktionspotential ist ermöglicht, uns in sozial-ökonomischen Fragen und vor allem der Hebung des materiellen Lebensniveaus der Sowjetmenschen, der Verbesserung ihrer Arbeits- und Lebensbedingungen immer mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Es wird die Rolle der Effektivitätssteigerung der gesellschaftlichen Produktion, der Intensivierung der wissenschaftlich-technischen Fortschritts bei der Erfüllung der Aufgaben der Entwicklung der Volkswirtschaft.

Im Plan ist eine dynamische Entwicklung aller Zweige, die Verbesserung der volkswirtschaftlichen, zwischenzweig-

chen und territorialen Proportionen auf Grund des schnellen Wachstums der Schwerindustrie — des Fundaments der sozialistischen Ökonomie — vorgemerkt. Es ist die konsequente Verwirklichung der langfristigen Agrarpolitik der Partei vorgemerkt, die auf die Gewährleistung einer zuverlässigen Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln und der Industrie mit landwirtschaftlichen Rohstoffen, auf die weitere Ausgleichung der materiellen und kulturellen Lebensverhältnisse der Werktätigen von Stadt und Dorf abgezielt ist.

Im zehnten Planjahr (1977) werden die Möglichkeiten der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung voll genutzt werden, vor allem durch die Realisierung des Komplexprogramms der sozialistischen Wirtschaftsintegration. Es erweitert sich die wirtschaftliche Zusammenarbeit auch mit den anderen Ländern der Welt.

Die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts und die Intensivierung der Produktion, die Schaffung neuer Produktionskapazitäten ermöglichen es, ein hohes Wachstumstempo des nationalen Einkommens, aller Zweige der Volkswirtschaft zu gewährleisten. So wird das nationale Einkommen in den Jahren 1976—1980 um 26 Prozent anwachsen. Sein absoluter Zuwachs wird 63,5 Milliarden Rubel betragen und ist im Vergleich mit dem neunten Planjahr (1977) fast um 14

in Übereinstimmung mit den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU wird die Verbesserung der Struktur

Fünfte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

Über den Staatlichen Fünfjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976—1980 über den Staatlichen Plan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977

(Fortsetzung, Anfang S. 1)

Programm der sozialen Entwicklung und Steigerung des Volkswohlstands

Genossen Deputierte! Das Wachstum der materiellen Produktion, ihrer Effektivität bilden die Grundlage des umfassenden Programms der sozialen Entwicklung des Landes und der Hebung des Lebensniveaus des Volkes. Es umfaßt einen großen Kreis Maßnahmen auf dem Gebiet der Arbeit und des Alltags der Sowjetmenschen, sichert eine vollere Befriedigung ihrer materiellen und geistigen Bedürfnisse, eine allseitige Entwicklung der Persönlichkeit, die Bildung des kommunistischen Bewusstseins und der gesellschaftlichen Aktivität jedes Bürgers unseres Landes und ist auf die Weiterentwicklung der sozialistischen Lebensweise gerichtet.

Die Verstärkung der sozialen Ausrichtung der Entwicklung unserer Ökonomie findet Ausdruck im überlegenden Wachstum des Konsumtionsfonds im Nationaleinkommen, dessen Anteil im Jahr 1976 von 73,5 auf 75 Prozent steigen wird. Das wird ermöglichen, allen durch die Umverteilung des Nationaleinkommens für die Befriedigung der Bedürfnisse der Sowjetmenschen zusätzlich 7 Milliarden Rubel zuzuführen, und insgesamt wird der Konsumtionsfonds fast um 76 Milliarden Rubel anwachsen.

Das Wachstum und die Verteilung des Nationaleinkommens garantieren in diesem Planjahr fünf die Erhöhung der Realeinkünfte pro Kopf der Bevölkerung um 2,1 Prozent. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Vervollkommnung der Entlohnung. Von den 17,7 Milliarden Rubel, die in Berechnung auf 1980 auf zentralisiertem Weg für neue gesamtstaatliche Maßnahmen zur Hebung des Lebensniveaus zugewiesen werden, sollen 13,7 Milliarden Rubel zu diesen Zwecken verwendet werden.

Der durchschnittliche Monatsverdienst der Arbeiter und Angestellten wird im 10. Planjahr fünf auf 170 Rubel oder um fast 17 Prozent steigen, während die Einkünfte der Kolchosbauern der gesellschaftlichen Produktion auf 116 Rubel oder um 26 Prozent anwachsen werden. Durch die Erhöhung der Löhne der Arbeiter und Angestellten und die Arbeitsvorgänge der Kolchosbauern wird geplant, drei Viertel des Zuwachses der Einkommen der Bevölkerung zu sichern.

Im zehnten Planjahr fünf werden die Löhne von 31 Millionen Verkäufern der Nichtproduktionszweige erhöht werden. Zum Ende des Planjahr fünf ist vorgesehen, eine neue Etappe der Erhöhung der Minimallohne, Lohnsätze und Gehälter der Arbeiter und Angestellten einzuleiten.

Gleichzeitig mit den Maßnahmen zur Löhnerhöhung werden auch andere ergriffen zur Bessergestaltung des Tarifsystems, zur Hebung der Rolle der Löhne und der Arbeitsnormung im Wachstum der Produktion und ihrer Effektivität. Die Erhöhung der Arbeitslöhne wird in größerem Maße mit der Arbeitsproduktivität und der Qualifikation der Arbeiter in Einklang gebracht werden.

Besondere Aufmerksamkeit wird den Maßnahmen geschenkt, die auf die Kadriersicherung in den östlichen Rayons unserer Heimat gerichtet sind. Es ist vorgesehen, Lohnzuschläge für die Arbeiter und Angestellten für Arbeitsdauer in den Rayons des Fernen Ostens einzuführen und die Einführung von Rayonkoeffizienten für die Löhne der Arbeiter und Angestellten, für die sie nicht vorgesehen sind im Ural und einigen Rayons Kasachstans fortzusetzen.

Eine wichtige Quelle der Hebung der Realeinkommen der Werktätigen sind die gesellschaftlichen Konsumtionsfonds. Die Leistungen und Vergünstigungen aus diesen Fonds werden in den fünf Jahren um 27 Milliarden Rubel oder um 30 Prozent zunehmen, und 1980 117 Milliarden Rubel betragen. Vorgesehen sind auch Maßnahmen zur Verbesserung der Renten, der Sozialversicherung und andere. Die minimalen Alters- und Invalidenrenten und die Hinterbliebenenrenten werden erhöht werden. Es ist vorgesehen, für die Rentner die Preise einiger Arzneiermittel herabzusetzen.

Zur weiteren Annäherung der Sozialversicherung der Kolchosbauernschaft, Arbeiter und Angestellten wird der Qualität des Wohnungsbaus geschenkt, der Raumaufteilung und den Bequemlichkeiten der Wohnungen.

gestellen wird die Einführung von Renten für ehemalige Kolchosmitglieder betragen, die die notwendige Arbeitsdauer in den Kolchos und in Staatsbetrieben, in Organisationen und Anstalten haben, wie auch die Einführung von Zusätzen zu den Renten der Invaliden erster Gruppe aus der Zahl der Kolchosbauern für ihre Pflege. Die Unterstützungssätze für Invaliden vom Kindesalter an werden steigen, die Unterstützungen werden unabhängig vom Alter des Kindes ausgezahlt werden.

Im Fünfjahrplan ist vorgeplant, für die arbeitenden Frauen einen teilweise bezahlten Urlaub zur Pflege des Kindes einzuführen, bis es das Jahresalter erreicht, die Vergünstigungen in der Rentenleistung für Kinderreiche Mütter zu erweitern, die Verbrauchsnormen für die Beköstigung und andere Bedürfnisse in Internatschulen, Entbindungshäusern, Kinder- und einigen spezialisierten Krankenhäusern und Abteilungen, wie auch die Beköstigungsnormen in Internatschulen und Kinderheimen zu erhöhen.

Es ist vorgesehen, die alljährliche Tilgung der zentralen Staatsanleihen fortzusetzen, die 1974 auf Beschluss des XXIV. Parteitags eingeleitet wurde.

Entsprechend dem Wachstum der Einkünfte der Bevölkerung ist vorgesehen, den Umfang des Einzelhandelsumsatzes um 29 Prozent zu heben und im Jahr 1980 auf 269 Milliarden Rubel zu bringen.

Auf Grund des Wachstums und der Erhöhung der Qualität wird sich die Struktur des Verbrauchs von Nahrungsmitteln durch die Bevölkerung verbessern. Der Verbrauch von besonders wertvollen Lebensmitteln wird sich wesentlich vergrößern. So wird sich der Verbrauch von Fleisch und Fleischprodukten im Planjahr fünf um 10,5 Prozent, von Fisch und Fischprodukten um mehr als 24 Prozent, von Obst und Beeren um 35 Prozent, von Gemüse und Melonenkulturen um 27 Prozent erhöhen. Es werden mehr Milch, Milchprodukte, Eier, Pflanzenöl, Zucker, verbraucht werden.

Vorgelodert wird der Verkauf von hochwertigen Leichtindustrie an die Bevölkerung, bedeutend wird sich das Sortiment der Webstoffe, Kleidung, Trikotagen, Strumpfwaren, des Schuhwerks verbessern.

Wachsen wird der Verkauf von Fernseh-, Radio-, Tonkassetten, Klüchenschränken, Elektrostaubsaugern, Uhren, Personalkraftwagen, Motorrädern sowie von Waren der Haushaltschemie und anderen Erzeugnissen. Zu Ende des Planjahr fünf werden auf je 100 Familien 0,4 Fernsehergeräte, 85 Klüchenschränke, 83 Radioempfänger entfallen.

Die wachsenden Bedürfnisse der Sowjetmenschen stellen vor der Hand die Aufgaben, systematisch und allseitig die Nachfrage zu studieren, die Kultur der Bedienung zu heben, stellen immer strengere Forderungen an die Industrie in der Produktion von Waren hoher Qualität und breiten Sortiments. Diese Fragen müssen ständig im Blickpunkt der Unionsrepublik sein, des Ministers für Handelswesen der UdSSR, des Zentralverbandes der Konsumgenossenschaften und der Ministerien, die Massenbedarfsartikel erzeugen.

Der Umfang der Dienstleistungen an der Bevölkerung wird 1980 mehr als 8 Milliarden Rubel betragen, oder wird sich auf 1,5fache vergrößern. Die Industrie für Handelswesen der Dienstleistungen und heben wird sich die Kultur der Bedienung der Bevölkerung. Es werden neue moderne Dienstleistungsbetriebe ihrer Bestimmung übergeben werden.

Die Kommunistische Partei und die Sowjetregierung bekunden allseitige Fürsorge für die Verbesserung der Wohnungsverhältnisse der Werktätigen wie in der Stadt so auf dem Lande. In den Jahren 1976—1980 werden Wohnhäuser mit einer gesamten Wohnfläche von 550 Millionen Quadratmetern gebaut werden. In den Jahren des Planjahr fünf werden mehr als 50 Millionen Menschen ihre Wohnverhältnisse verbessern. Große Aufmerksamkeit wird der Qualität des Wohnungsbaus geschenkt, der Raumaufteilung und den Bequemlichkeiten der Wohnungen.

der inneren und äußeren Ausstattung der Wohnhäuser. Zu Ende des Planjahr fünf werden 60 Prozent der staatlichen und genossenschaftlichen Wohnhäuser nach neuen Typenprojekten gebaut werden.

Es ist vorgeplant, einen bedeutenden Umfang von Arbeiten in der Einrichtung der Städte und Dörfer auszuführen, in der Gasifizierung des Wohnungsfonds, der Entwicklung des Wasserleitungsnetzes und anderer kommunikativen.

Im sozialen Programm nimmt der Gesundheitszustand der Bevölkerung einen wichtigen Platz ein. Im Plan ist vorgesehen, die materielle Basis des Gesundheitswesens durch den Bau von Krankenhäusern, Polikliniken, Vorbeugungs- und anderen Heilanstalten zu festigen. Die Arbeitserleichterung in den Heilanstalten werden mit modernen medizinischen Ausrüstungen ausgestattet werden unter Ausnutzung der neuesten wissenschaftlichen und technischen Erfindungen. Die Zahl der Krankbetten wird bis Ende des Planjahr fünf 3,3 Millionen erreichen. Die Versorgung der Heilanstalten mit Krankenbetten wird 180 000 123 Betten pro 10 000 Einwohner betragen. Verbessert wird sich die Qualität der medizinischen Betreuung und der Arbeitsorganisation in den Heilanstalten immer weiter wird die Aufgabe der Krankheitsvorbeugung, der rechtzeitigen Feststellung und der Atempolitik der Heilung gelöst werden.

An der Verbesserung der Einkommens- und sozialen Entwicklung des Landes wird die komplexmäßige Vervollkommnung des Volkswirtschaftssystems vorwiegend in der fachlichen Erziehung der Jugend, der Hebung des Niveaus der allgemeinbildenden, Arbeits- und polytechnischen Ausbildung der Schüler, der Verbesserung der Unterrichtsmethoden, Beschleunigung entwickeln werden sich die technischen Berufsschulen, in denen die Jugend neben einem breiten allgemeinen Mittelschulbildung erhalten wird, im ganzen werden im Laufe des Planjahr fünf die technischen Berufsschulen 10,7 Millionen qualifizierter Arbeiter ausbilden.

An den mittleren, Fach- und Hochschulen werden 9,6 Millionen Spezialisten herangebildet werden. Bedeutend vergrößert wird sich die Ausbildung von Spezialisten der Schwerindustrie, entwickelnden Volkswirtschaftszweige, besonders in den neuen Richtungen des technischen Fortschritts.

Es hebt sich die Rolle der sozialistischen Kultur und Kunst in der kommunistischen Erziehung der Sowjetmenschen. Zwecks Befriedigung ihrer verschiedenen Interessen werden die materielle-technische Basis der Kulturinstitutionen gesteuert, insbesondere in den ländlichen Gegenden und den neuen Rayons der Industriehäuser. Eines der großen sozialökonomischen Probleme ist der Umweltschutz. Im Fünfjahrplan werden die Aufgaben im Naturschutz und der rationalen Nutzung der Naturressourcen festgelegt. Es ist vorgeplant, die Ausbreitung von verunreinigenden Stoffen in die Umwelt zu verringern, den Naturressourcenverbrauch je Effizienzleistung herabzusetzen. Vorgesehen sind auch andere Maßnahmen im Naturschutz, im ganzen werden für die Verwirklichung des Naturschutzprogramms und des der rationalen Nutzung der Naturressourcen für 1976—1980 an die 11 Milliarden Rubel staatlicher Geldmittel bereitgestellt.

Den Ministerien und Ministerräten der Unionsrepubliken werden die Aufgaben in der Reaktivierung von 442 000 Hektar Ländereien festgesetzt. Es muß jedoch hervorgehoben werden, daß die Reaktivierungsarbeiten noch ungenügend durchgeführt werden, insbesondere von seiten der Betriebe des Eisenhüttenwesens, der Baumaterialienindustrie und einiger anderer Zweige.

Die Ministerien und Verwaltungsdienststellen der UdSSR und die Ministerate der Unionsrepubliken müssen der Ausarbeitung und Einführung in die Produktion technologischer Prozesse, die die Natur nicht verunreinigen, die größte Aufmerksamkeit schenken.

Das vom XXV. Parteitag der KPSU angenommene und im zehnten Fünfjahrplan vorgeplante Programm der sozialen Entwicklung und Hebung des Le-

beneaus des Volkes zeigt anschaulich von den gewachsenen Möglichkeiten des reifen Sozialismus, von der Verstärkung der sozialen Zielsetzung in der

Entwicklung der Ökonomie des Landes. In diesem Programm äußert sich eindrucksvoll die unermüdete Fürsorge der Kommunistischen Partei, ihres Zen-

tralkomitees und der Sowjetregierung für die unablässige Verbesserung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus aller Sowjetmenschen.

Hauptaufgaben und Richtungen der Entwicklung der materiellen Produktion

Genossen Deputierte! Die Grundlage der Lösung der vom XXV. Parteitag der KPSU gestellten sozialökonomischen Aufgaben ist die im Plan vorgeplante

ne Erweiterung der wirtschaftlichen Macht des Landes, die bilanzierte, proportionale Entwicklung aller Zweige der materiellen Produktion.

INDUSTRIE

Zur volleren Befriedigung der Bedürfnisse der Volkswirtschaft und der Bevölkerung an hochqualitativen Erzeugnissen sowie zur Beschleunigung des Tempos der technischen Umrüstung und Intensivierung der Produktion wird im Plan in allen Zweigen

ein bedeutender Zuwachs der Industrie vorgeplante. Die Produktion der wichtigsten Arten von Industrieerzeugnissen in den Jahren 1976—1980 kennzeichnet sich durch folgende Angaben:

Maßeinheit	Jahr 1980	Zuwachs in den Jahren 1976—1980 Absolut in Prozenten zu 1975
Elektroenergie	Milliarden kWh	1380 341,4 33
Erdöl (Gaskondensat inkl.)	Millionen Tonnen	640 149,2 30
Erdgas	Milliarden Kubikmeter	435 145,7 50
Stahl	Millionen Tonnen	168,5 27,2 19
Mineralergänze (in Bezugsgrößen)	Tausende Tonnen	143 54 60
Kunststoffe und -harze	Tausende Tonnen	5739 2897 102
Faserstoffe und Chemiefasern	Tausende Tonnen	1460 505 53
Chemiefasern	Tausende Tonnen	9130 2315 34
Kraftwagen	Tausende Stück	2296,6 332,6 17
Geräte, Automatismierungsmittel	Millionen Rubel	5713 2482 77
Gewebe aller Arten	Quadratmeter	12,75 2,8 28
Lebensschutzhwerk	Millionen Paar	810,5 112,4 16
Waren für Kultursozialbestimmung	Milliarden Rubel	30,4 11 56,5

Waren für Kultursozialbestimmung

im bedeutenden Zuwachs der Industrie vorgeplante. Die Produktion der wichtigsten Arten von Industrieerzeugnissen in den Jahren 1976—1980 kennzeichnet sich durch folgende Angaben:

Die Bedeutung ihrer rationelleren Nutzung. Große Beachtung wird im Plan der Versorgung der Volkswirtschaft mit Eisen- und Buntmetallen geschenkt. Die Produktion des fertigen Walzstahls wird 1980 17,5 Millionen Tonnen und die von Stahlgroß 19,8 Millionen Tonnen ausmachen. Wesentlich verbessert wird sich das Sortiment der Metallergüsse.

Im Planjahr fünf, wie vom XXV. Parteitag der KPSU auch vorgeplante ist, wird sich in hohem Tempo die Schwerindustrie entwickeln, deren Zweige — die energetische und Brennstoffindustrie, die Hüttenwerke, die chemische und Maschinenbaulieferanten — einen entscheidenden Einfluß auf die Gestaltung der Struktur der gesellschaftlichen Produktion und die Beschleunigung des technischen Fortschritts ausüben.

1980 wird die Produktion von Elektroenergie 1 380 Milliarden Kilowattstunden ausmachen oder im Vergleich zu 1975 um 35 Prozent anwachsen. In den Planjahr fünf werden 71 Millionen Kilowatt neuer Energiekapazitäten in Betrieb genommen.

Bedeutend vergrößert wird sich die Erzeugung von Elektroenergie an den Atom- und Wasserkraftwerken. Es ist vorgeplant, die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

ein bedeutender Zuwachs der Industrie vorgeplante. Die Produktion der wichtigsten Arten von Industrieerzeugnissen in den Jahren 1976—1980 kennzeichnet sich durch folgende Angaben:

Die Bedeutung ihrer rationelleren Nutzung. Große Beachtung wird im Plan der Versorgung der Volkswirtschaft mit Eisen- und Buntmetallen geschenkt. Die Produktion des fertigen Walzstahls wird 1980 17,5 Millionen Tonnen und die von Stahlgroß 19,8 Millionen Tonnen ausmachen. Wesentlich verbessert wird sich das Sortiment der Metallergüsse.

Im Planjahr fünf, wie vom XXV. Parteitag der KPSU auch vorgeplante ist, wird sich in hohem Tempo die Schwerindustrie entwickeln, deren Zweige — die energetische und Brennstoffindustrie, die Hüttenwerke, die chemische und Maschinenbaulieferanten — einen entscheidenden Einfluß auf die Gestaltung der Struktur der gesellschaftlichen Produktion und die Beschleunigung des technischen Fortschritts ausüben.

1980 wird die Produktion von Elektroenergie 1 380 Milliarden Kilowattstunden ausmachen oder im Vergleich zu 1975 um 35 Prozent anwachsen. In den Planjahr fünf werden 71 Millionen Kilowatt neuer Energiekapazitäten in Betrieb genommen.

Bedeutend vergrößert wird sich die Erzeugung von Elektroenergie an den Atom- und Wasserkraftwerken. Es ist vorgeplant, die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

Die Gewinnung von Eisen und Gaskondensat bis Ende des Planjahr fünf auf 30,8 Prozent im Vergleich zu 1975 zu erhöhen. Die Gewinnung von Gas ist im Jahr 1980 in einer Höhe von 435 Milliarden Kubikmeter festgelegt. Der Hauptzuwachs der Erzeugung von Eisen wird in Westsibirien erzielt, was die Gewinnung im Vergleich zu 1975 um 30 Prozent anwachsen wird.

nisse der Leichtindustrie, wird sich um 27 Prozent vergrößern, die der Nahrungsmittelindustrie — um 24 Prozent, von Waren des kulturellen Bedarfs und langlebiger Konsumgüter und des Hausgebrauchs — um 66 Prozent, im ganzen wird sich die Produktion der Gruppe „B“ in der Industrie um 52 Prozent vergrößern.

Im zehnten Planjahr fünf wird sich die Erzeugung von Stoffen und Wirkwaren unter Anwendung neuer Arten chemischer Fasern und hochwertiger Farbstoffe vergrößern, verbessern werden sich die Veredelung, das Aussehen und andere Gebrauchseigenschaften der Erzeugnisse. Es ist eine Massenerweiterung der Kleidung aus Kunst- und Wildleder, Welpel und anderen neuen Materialien vorgeplante. Anwachsend wird der Ausstoß von Erzeugnissen der Leichtindustrie, des Frachtsport und anderer Zweige entwickelt und in die Produktion eingeführt.

in dem die Maschinenbauer die Herstellung von Maschinen vergrößern und ihre Leistung erhöhen, müssen sie sich vor den Weisungen des XXV. Parteitags der KPSU auf die Erreichung einer größtmöglichen volkswirtschaftlichen Aktivität durch die Senkung der Kosten einer Kapazitätseinheit leisten.

Im zehnten Planjahr fünf wird die Produktion von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Die Erzeugung von Baustoffen, Erzeugnissen der Holz-, Holzverarbeitungs-, Zellost- und Papier- und mikrologischen und anderer Industriezweige wachsen. Die Planaufgaben in diesen Zweigen sehen eine rationellere Nutzung der Ressourcen, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Steigerung der Produktionseffektivität vor. So wird geplant, über 80 Prozent des Zuwachses der Holzverarbeitungsindustrie durch die Erhaltung des besonnenen Holzes und die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

Für die Entwicklung der Rohstoffindustrie der Industrie ist vorgeplante, den Umfang der geologischen Erkundungsarbeiten zu vergrößern, die Vervollkommnung der Struktur des Produktionsausstoßes zu erzielen.

# Fünfte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode Über den Staatsplan der UdSSR zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976-1980 und über den Staatsplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR im Jahr 1977

(Schluß, Anfang S. 1 und 2)

Es sei noch einmal an die Notwendigkeit einer rationellen Verteilung des Volkseinkommens, und es gilt, mit diesem Reichtum besonders sorgsam umzugehen.

Eine erfolgreiche Entwicklung der Landwirtschaft ist untrennbar mit der Vertiefung der agrarischen Produktion verbunden. Nur auf dieser Grundlage läßt sich der höchste Nützlichkeitsgrad der 170 Milliarden Rubel Investitionen und anderer Mittel erzielen, die der Landwirtschaft zur Verfügung gestellt werden. Im Jahre 1980 wird der Zweig 120 Millionen Tonnen Mineraldünger, einschließlich chemischer Futtermittel, bekommen, d. h. etwa 1,5 Mal mehr als 1975. Die Erzeugung in den fünf Planjahren wird insgesamt mehr als 466 Millionen Tonnen betragen. Die Lieferungen chemischer Pflanzenschutzmittel sowie die Produktion der mikrobiologischen Industrie werden sich erhöhen. Zugleich gilt es, im Laufe der Planerfüllung zusätzliche Ressourcen zur Entwicklung der Landwirtschaft zu ermitteln.

Im Plan wird die Erfüllung des Beschlusses des ZK der KPdSU und des Ministerrats der UdSSR über die Entwicklung der Nichtschwarzkohleindustrie vorgesehen. Für diese Zwecke wer-

## TRANSPORT UND FERNMELDEWESEN

Im 10. Planjahrfront ist auch eine weitere Entwicklung des Transportwesens vorgesehen. Der Frachtmast in allen seinen Arten wird sich in den fünf Planjahren um 32 Prozent vergrößern. In einem besonderen hohen Tempo wird sich dabei die Pipeline- und der Autotransport entwickeln, deren Wachstum des Frachtmastes entsprechend 78,4 und 42 Prozent ausmachen wird. Die Transportleistungen per Seehine werden um 22 Prozent anwachsen.

Im Plan ist ein weiteres Wachstum der Personenbeförderung vorgesehen. Die Erzeugnisse der öffentlichen Verkehrs soll 1980 gegenüber 1975 um 23,4 Prozent ansteigen. In einem besonders hohen Tempo werden dabei die Personenbeförderungen per Luft anwachsen.

Der Umfang der Investitionen zur Entwicklung des Eisenbahntransports im 10. Planjahrfront wird 16,7 Milliarden Rubel ausmachen oder sich um 26,5 Prozent erhöhen. Im Plan sind Maßnahmen zur Rationalisierung des Güterumschlages ausgedacht, die die öffentlichen Verkehrsmittel einzusparen. Es wird vorgemerkt, die Umlaufzeit der Wagen zu verkürzen, die Geschwindigkeit und das Gewicht der Züge zu vergrößern, die Einführung fortschrittlicher Arbeitsmethoden und der neuen Technik zu beschleunigen.

## INVESTITIONSBAU

Genossen Deputierter! Die erfolgreiche Lösung der sozialökonomischen Aufgaben des 10. Planjahrfronts hängt wesentlich von der rationellen, umsichtigen Nutzung der kolossalen Ressourcen ab, die auf den Investivbau, auf die Schaffung und Erneuerung der Grundfonds der Volkswirtschaft gelenkt werden. Der Gesamtumfang der Investitionen ist in einer Höhe von 621,4 Milliarden Rubel in den Preisen von 1976 oder mit einem Wachstum um 26 Prozent vorgesehen.

Gemäß den prinzipiellen Bestimmungen des XXV. Parteitags der KPdSU über die Fragen der Investitionspolitik werden die Kapitalanlagen in erster Linie auf die technische Umrüstung und Rekonstruktion der funktionierenden Betriebe gelenkt, wo man die Produktionskapazitäten, die Kapazitäten in den funktionierenden Betrieben für Kohlenezeugung, für Erzeugung von Rohstoffen, Dampf- und Gasströmen, Kabel und Leitungen, Geräten, Möbelen und für eine Reihe anderer Produktion zu erzielen.

Im Plan sind große Konzentration der Investitionen auf den wichtigsten volkswirtschaftlichen

Investitionen und materielle Ressourcen in voller Übereinstimmung mit dem besagten Beschluß zugewiesen.

Im Planjahrfront wird ein planmäßiger Übergang der Kolchose und Sowchose von der vielzweigigen zur spezialisierten Produktion verwirklicht werden.

Unter den Maßnahmen zur Festigung der materiell-technischen Basis der Landwirtschaft hat die wesentliche Verbesserung der Nutzung von Ressourcen, die der Landwirtschaft zugewiesen werden, eine große Rolle zu spielen. Das Ministerium für Landwirtschaft, die UdSSR und die Ministerie der Unionsrepubliken müssen einen effektiveren Einsatz der landwirtschaftlichen Technik anstreben, die Investitionen und Mineraldünger rationaler nutzen.

Die Intensivierung der Agrarproduktion, ihre umfassende Befähigung mit hochleistungsfähiger Technik erfordert auch eine Erhöhung des Qualifizierungsstands der Kader, der Ausbildung von Spezialisten, besonders von Mechanisatoren.

Somit ist die Steigerung der Effektivität der Agrarproduktion die strategische Aufgabe des ganzen Volkes. Neben den Werkstätten der Landwirtschaft, denen bei ihrer Lösung die Hauptrolle zukommt, hängt vieles auch von den Mitarbeitern der Industrie, des Transportwesens, der Erforschungsorganisationen ab.

Die Investitions- und Materialressourcen in voller Übereinstimmung mit dem besagten Beschluß zugewiesen.

Für die Steigerung der Investitionseffektivität haben die Ministerien und Ämter der UdSSR und die Ministerie der Unionsrepubliken bis zur Realisierung der Investitionspläne eine maximale Konzentration der Investitionen auf den wichtigsten und Anlaufobjekten zu konzentrieren, die Bauzeiten und Termine der Inbetriebnahme von Kapazitäten zu verringern, termingerecht hochqualitative Projektierungs- und Baukosten voranschlagunterlagen vorzubereiten sowie Kapazitäten der Bau- und Montageorganisationen zu entwickeln und auf dieser Grundlage einen abgestimmten und reibungslosen Ablauf der Bauproduktion zu gewährleisten.

Die Realisierung des Investitionsprogramms fordert eine weitere Bessergestaltung der Planung und Organisation sowie die Anwendung der Methoden der ökonomischen Simulation der Bauproduktion. Es ist notwendig, die Form der wirtschaftlichen Rechnungslegung, die Brigadenvertragsmethode weitgehend in die Bauproduktion einzuführen. Im Wohnungsbau und Kommunalebau, wo sie entstanden ist und bereits einen bedeutsamen Platz einnimmt, werden zum Abschluß des Planjahrfronts nach dieser Methode 70-80 Prozent des Gesamtumfangs der Bau- und Montagearbeiten, im ländlichen Produktionsbau bis 60-70 Prozent verrichtet werden. Im zehnten Planjahrfront soll die Brigadenvertragsmethode auch im Industriebau weitgehend angewandt werden.

Zur Hebung der Verantwortung und der materiellen Interessiertheit der Vertragsbau- und montageorganisationen für das Endergebnis ist notwendig der Übergang zur Einschätzung ihrer Tätigkeit für vollendete Objekte zu beschleunigen.

Wichtigere zu nutzen ist die Form der Befähigung der Bauten mit Materialressourcen auf Bestellung der Bau- und Montageorganisationen in Übereinstimmung mit ihren Bedürfnissen.

Genossen Deputierter! Das zehnte Planjahrfront ist eine neue Etappe in der Entwicklung der Volkswirtschaft aller Unionsrepubliken und Wirtschaftsgebiete des Landes. In der Realisierung der Leninschen Nationalitätspolitik, „Unser Land aufzubauen“ wie Genosse L. I. Brezhnev bei dem Oktober-Plenum des ZK der KPdSU (1976) sagte, — das ist die Leninsche Politik der Völkerfreundschaft, ausgedrückt in der Sprache der Ökonomie.“

Der Plan merkt eine Vervollkommnung der Struktur, eine komplexe Entwicklung und Spezialisierung der Produktion mit Berücksichtigung der Bedingungen jeder Republik und jedes Rayons vor. Das ermöglicht, die

schienenbau um 69 Prozent, im Chemie- und Erdölmaschinenbau auf das 2,1fache.

Für die Steigerung der Investitionseffektivität haben die Ministerien und Ämter der UdSSR und die Ministerie der Unionsrepubliken bis zur Realisierung der Investitionspläne eine maximale Konzentration der Investitionen auf den wichtigsten und Anlaufobjekten zu konzentrieren, die Bauzeiten und Termine der Inbetriebnahme von Kapazitäten zu verringern, termingerecht hochqualitative Projektierungs- und Baukosten voranschlagunterlagen vorzubereiten sowie Kapazitäten der Bau- und Montageorganisationen zu entwickeln und auf dieser Grundlage einen abgestimmten und reibungslosen Ablauf der Bauproduktion zu gewährleisten.

Die Realisierung des Investitionsprogramms fordert eine weitere Bessergestaltung der Planung und Organisation sowie die Anwendung der Methoden der ökonomischen Simulation der Bauproduktion. Es ist notwendig, die Form der wirtschaftlichen Rechnungslegung, die Brigadenvertragsmethode weitgehend in die Bauproduktion einzuführen. Im Wohnungsbau und Kommunalebau, wo sie entstanden ist und bereits einen bedeutsamen Platz einnimmt, werden zum Abschluß des Planjahrfronts nach dieser Methode 70-80 Prozent des Gesamtumfangs der Bau- und Montagearbeiten, im ländlichen Produktionsbau bis 60-70 Prozent verrichtet werden. Im zehnten Planjahrfront soll die Brigadenvertragsmethode auch im Industriebau weitgehend angewandt werden.

Zur Hebung der Verantwortung und der materiellen Interessiertheit der Vertragsbau- und montageorganisationen für das Endergebnis ist notwendig der Übergang zur Einschätzung ihrer Tätigkeit für vollendete Objekte zu beschleunigen. Wichtigere zu nutzen ist die Form der Befähigung der Bauten mit Materialressourcen auf Bestellung der Bau- und Montageorganisationen in Übereinstimmung mit ihren Bedürfnissen.

Genossen Deputierter! Das zehnte Planjahrfront ist eine neue Etappe in der Entwicklung der Volkswirtschaft aller Unionsrepubliken und Wirtschaftsgebiete des Landes. In der Realisierung der Leninschen Nationalitätspolitik, „Unser Land aufzubauen“ wie Genosse L. I. Brezhnev bei dem Oktober-Plenum des ZK der KPdSU (1976) sagte, — das ist die Leninsche Politik der Völkerfreundschaft, ausgedrückt in der Sprache der Ökonomie.“

Der Plan merkt eine Vervollkommnung der Struktur, eine komplexe Entwicklung und Spezialisierung der Produktion mit Berücksichtigung der Bedingungen jeder Republik und jedes Rayons vor. Das ermöglicht, die

nissen, die durch Entwürfe und Baukostenanschläge festgelegt sind.

Gegenwärtig werden auf Anweisung des Ministerrats der UdSSR bei der Planung des Investivbaus aufgaben arbeitsbetriebe in der Realisierung der Investitionspläne eine maximale Konzentration der Investitionen auf den wichtigsten und Anlaufobjekten zu konzentrieren, die Bauzeiten und Termine der Inbetriebnahme von Kapazitäten zu verringern, termingerecht hochqualitative Projektierungs- und Baukosten voranschlagunterlagen vorzubereiten sowie Kapazitäten der Bau- und Montageorganisationen zu entwickeln und auf dieser Grundlage einen abgestimmten und reibungslosen Ablauf der Bauproduktion zu gewährleisten.

Die Realisierung des Investitionsprogramms fordert eine weitere Bessergestaltung der Planung und Organisation sowie die Anwendung der Methoden der ökonomischen Simulation der Bauproduktion. Es ist notwendig, die Form der wirtschaftlichen Rechnungslegung, die Brigadenvertragsmethode weitgehend in die Bauproduktion einzuführen. Im Wohnungsbau und Kommunalebau, wo sie entstanden ist und bereits einen bedeutsamen Platz einnimmt, werden zum Abschluß des Planjahrfronts nach dieser Methode 70-80 Prozent des Gesamtumfangs der Bau- und Montagearbeiten, im ländlichen Produktionsbau bis 60-70 Prozent verrichtet werden. Im zehnten Planjahrfront soll die Brigadenvertragsmethode auch im Industriebau weitgehend angewandt werden.

Zur Hebung der Verantwortung und der materiellen Interessiertheit der Vertragsbau- und montageorganisationen für das Endergebnis ist notwendig der Übergang zur Einschätzung ihrer Tätigkeit für vollendete Objekte zu beschleunigen. Wichtigere zu nutzen ist die Form der Befähigung der Bauten mit Materialressourcen auf Bestellung der Bau- und Montageorganisationen in Übereinstimmung mit ihren Bedürfnissen.

Genossen Deputierter! Das zehnte Planjahrfront ist eine neue Etappe in der Entwicklung der Volkswirtschaft aller Unionsrepubliken und Wirtschaftsgebiete des Landes. In der Realisierung der Leninschen Nationalitätspolitik, „Unser Land aufzubauen“ wie Genosse L. I. Brezhnev bei dem Oktober-Plenum des ZK der KPdSU (1976) sagte, — das ist die Leninsche Politik der Völkerfreundschaft, ausgedrückt in der Sprache der Ökonomie.“

Der Plan merkt eine Vervollkommnung der Struktur, eine komplexe Entwicklung und Spezialisierung der Produktion mit Berücksichtigung der Bedingungen jeder Republik und jedes Rayons vor. Das ermöglicht, die

Komplex angehörenden Objekte zu 5 Prozent, darunter mit den für die erfolgreiche Entwicklung der Wirtschaften aller Unionsrepubliken ist von wichtiger Bedeutung bekanntlich die Einhaltung der Proportionen, zwischen dem Wachstum der Zweige der materiellen Produktion und

Genossen Deputierter! Der Fünfjahrplan sieht eine umfassendere Beteiligung der Sowjetunion an der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung und die Erweiterung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Ländern der Welt vor. Der Außenhandelsumsatz soll in den fünf Jahren um 33 Prozent, darunter mit den sozialistischen Ländern um 41 Prozent erweitert werden. Der Anteil dieser Länder am Gesamtumsatz unseres Außenhandelsumsatzes wird mehr als 61 Prozent betragen.

Der Festigung der Zusammenarbeit mit den sozialistischen Ländern wird besondere Beachtung geschenkt. Ausgehend vom Komplexprogramm der sozialistischen Wirtschaftintegration und koordinierten Plan multilateraler Integrationsmaßnahmen, nehmen die RWG-Mitgliedsstaaten zusammen mit der Sowjetunion Anteil am Bau von Reihensiedlungen in Objekten der Wirtschaft. Darunter sind der Holzindustriekomplex Ust-Ilim, das Bergbauaufbereitungs-Asbestkombinat Kijabai, Betriebe für Eisenerzeugung, die Produktion von Eisenrohmateriale, die Ferrolegierungswerke in Nikolaj und Jermak, die Magistralgasleitung Orenburg —

Genossen Deputierter! Das XXV. Parteitags der KPdSU beschlossene grandiose Programm der sozialökonomischen Entwicklung des Landes im zehnten Planjahrfront löst einen neuen Arbeitsaufschwung bei den Sowjetbürgern aus. Wie die Ergebnisse der Volkswirtschaft für 9 Monate 1976 zeigen, werden die wichtigsten Planaufgaben des ersten Jahres des zehnten Planjahrfronts erfüllt und übererfüllt sein. Im ersten Viertel des Jahres über 4,5 Milliarden Rubel Erzeugnisse über den Plan hinaus realisiert. Gute Ergebnisse wurden in der Landwirtschaft in der Produktion von Getreide, Baumwolle, Obst, Gemüse, Tee, und einer Reihe anderer Erzeugnisse erzielt. Die Erfolge der Werktätigen des flachen Landes erhielten in der Rede des Genossen L. I. Brezhnev im Oktober-Plenum (1976) des ZK der KPdSU eine hohe Einschätzung. Neue Industriebetriebe und Kapazitäten in funktionierenden Betrieben wurden in großen Mengen in die Produktion von Waren und Dienstleistungen verwirklicht zur weiteren Hebung des Lebensniveaus des Volkes. Viel wurde für die Beschleunigung der wissenschaftlichen und technischen Fortschritt und Verbesserung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion geleistet.

Die erzielten Resultate während der Erfüllung des Plans für 1976 schaffen die notwendigen Bedingungen für die erfolgreiche Erfüllung des Plans für 1977 und des Planjahrfronts im ganzen. Der Staatsplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR für 1977 ist ein weiterer Bestandteil des zehnten Planjahrfronts. Dieses Jahr, das Jahr des 60. Jahrestags der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution, wird als ein Jahr der gewaltigen Aufschwung der sowjetischen Ökonomie gekennzeichnet sein.

Auf Grund des beträchtlichen Wachstums der materiellen Produktion und der Nationalökonomie des Landes im Jahr 1977 im Vergleich zu 1976 um 15,5 Milliarden Rubel, oder um 4,1 Prozent, der Umfang der Industrieerzeugung um beinahe 30 Milliarden Rubel, oder um 5,6 Prozent zunehmen. Im Plan für 1977 ist eine Verbesserung der Produktionsstruktur

Genossen Deputierter! Der Fünfjahrplan sieht eine umfassendere Beteiligung der Sowjetunion an der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung und die Erweiterung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Ländern der Welt vor. Der Außenhandelsumsatz soll in den fünf Jahren um 33 Prozent, darunter mit den sozialistischen Ländern um 41 Prozent erweitert werden. Der Anteil dieser Länder am Gesamtumsatz unseres Außenhandelsumsatzes wird mehr als 61 Prozent betragen.

Die Verletzung dieses Prinzips hemmt bisweilen das Entwicklungstempo der Ökonomie, besonders in den neu zu erschließenden Gebieten, zögert die Termine der Inbetriebnahme für das Land notwendiger Objekte

Westgrenze der UdSSR und anderer Objekte. Ihretfalls erweist die Sowjetunion den sozialistischen Ländern Hilfe in der Errichtung auf deren Territorien von Objekten der sozialistischen Metallurgie, der Energetik, Erdölverarbeitung und Erdölchemie, der Leichtindustrie, von Betrieben für die Produktion von Baumaterialien, in der Durchsetzung von geologischen Schürfungarbeiten.

Es ist vorgesehen, die Außenwirtschaftsbeziehungen der Sowjetunion zu den Entwicklungsländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas zu erweitern. In der Zusammenarbeit mit ihnen wird konsequent das Prinzip der Gleichheit, Achtung gegenseitiger Interessen und gegenseitiger Vorteile konsequent verwirklicht. Wie auch in den vergangenen Jahren wird die Sowjetunion diesen Staaten technischen Beistand in verschiedenen Zweigen der Ökonomie und vor allem in der Schaffung und Entwicklung der nationalen Industrie, in Durchführung von geologischen Schürfungs- und Irrigationsarbeiten, in der Organisation von Agrarbetriebe, in der Entwicklung von Transportobjekten, Objekten für Gesundheitschutz, Bildung, Kultur, in der Ausbildung von nationalen Ka-

den leisten. Aus den Entwicklungsländern wird die Sowjetunion viele Waren deren traditionellen Exports erhalten sowie Fertigerzeugnisse und Halbfabrikate, die darunter auch in Betrieben hergestellt werden, die mit unserer technischen Mitwirkung gebaut wurden.

Auch die Wirtschaftsbeziehungen zu den kapitalistischen Industrieländern werden ausgebaut. Gewiß, sie werden mit jenen Staaten rascher entwickelt, die ihretfalls Bereitschaft zur Zusammenarbeit bekunden und gleichberechtigte Bedingungen für ihre Vertiefung sichern. Außer den traditionellen Handelsbeziehungen zu diesen Ländern wird die Zusammenarbeit auf der Grundlage von Kompositionabkommen fortgesetzt. In Übereinstimmung mit diesen Abkommen sollen Betriebe zur Produktion von Mineraldüngern, Kunststoffsamen und einigen anderen chemischen Erzeugnissen, in der Hüttenkombinat, eine Aluanderfabrik und andere gebaut werden.

Die Erweiterung der Außenwirtschaftsbeziehungen hat große Bedeutung für die Entwicklung der sowjetischen Wirtschaft und ist einer der Hauptfaktoren unserer Politik des Friedens und der internationalen Entspannung.

Genossen, sind die Hauptkennzeichen und Besonderheiten des zehnten Fünfjahrplans und des Plans für 1977. Die Realisierung des Fünfjahrplans wird ein neuer großer Schritt vorwärts sein, der dem Land die Schaffung der materiell-technischen Basis des Kommunismus. Seine Verwirklichung wird die internationalen Positionen der Sowjetunion noch mehr festigen und ermöglichen uns, weitere Erfolge im ökonomischen Wettstreit mit den kapitalistischen Industrieländern und vor allem mit den USA zu erzielen. Nach der Realisierung des Fünfjahrplans wird 1980 das Nationaleinkommen der UdSSR gegenüber dem Niveau des Nationaleinkommens der USA von 1975 etwa 85 Prozent zunehmen, 67 Prozent zu Beginn des laufenden Planjahrfronts betragen und der Umfang der Industrieerzeugung wird entsprechend 109 zu 80 Prozent ansteigen. Die Volkswirtschaft etwa 100 zu 80 Prozent ausmachen.

Genossen Deputierter! Der Hohen zur Erörterung anderer Fragen der Wirtschaft für 1976-1980 und der Plan für 1977 sind zwar angehängt, aber real. Ihre Erfüllung fordert eine weitere Vervollkommnung der Planung und der Realisierung der Wirtschaft, Verbesserung der Qualität der Arbeit in allen Gliedern der Volkswirtschaft. Das ist eine der Hauptaufgaben der ökonomischen Politik der Partei.

Der gewaltige Aufschwung des sozialistischen Wettbewerbs, ausgelöst durch die Beschlüsse des XXV. Parteitags der KPdSU, kann nur durch die Realisierung zum Ausdruck in allen Industriebetriebe und Bauten, in den Kolchose und Sowchose entfalteten der Werktätigen unseres Landes den Kampf um die größtmögliche Steigerung der Arbeitsproduktivität, die Einsparung von Material- und Finanzressourcen, um die Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse. Darin ist die Gewähr für die erfolgreiche Erfüllung der Aufgaben des Fünfjahrplans.

## Entwicklung der Außenwirtschaftsbeziehungen

Genossen Deputierter! Der Fünfjahrplan sieht eine umfassendere Beteiligung der Sowjetunion an der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung und die Erweiterung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Ländern der Welt vor. Der Außenhandelsumsatz soll in den fünf Jahren um 33 Prozent, darunter mit den sozialistischen Ländern um 41 Prozent erweitert werden. Der Anteil dieser Länder am Gesamtumsatz unseres Außenhandelsumsatzes wird mehr als 61 Prozent betragen.

Der Festigung der Zusammenarbeit mit den sozialistischen Ländern wird besondere Beachtung geschenkt. Ausgehend vom Komplexprogramm der sozialistischen Wirtschaftintegration und koordinierten Plan multilateraler Integrationsmaßnahmen, nehmen die RWG-Mitgliedsstaaten zusammen mit der Sowjetunion Anteil am Bau von Reihensiedlungen in Objekten der Wirtschaft. Darunter sind der Holzindustriekomplex Ust-Ilim, das Bergbauaufbereitungs-Asbestkombinat Kijabai, Betriebe für Eisenerzeugung, die Produktion von Eisenrohmateriale, die Ferrolegierungswerke in Nikolaj und Jermak, die Magistralgasleitung Orenburg —

Genossen Deputierter! Das XXV. Parteitags der KPdSU beschlossene grandiose Programm der sozialökonomischen Entwicklung des Landes im zehnten Planjahrfront löst einen neuen Arbeitsaufschwung bei den Sowjetbürgern aus. Wie die Ergebnisse der Volkswirtschaft für 9 Monate 1976 zeigen, werden die wichtigsten Planaufgaben des ersten Jahres des zehnten Planjahrfronts erfüllt und übererfüllt sein. Im ersten Viertel des Jahres über 4,5 Milliarden Rubel Erzeugnisse über den Plan hinaus realisiert. Gute Ergebnisse wurden in der Landwirtschaft in der Produktion von Getreide, Baumwolle, Obst, Gemüse, Tee, und einer Reihe anderer Erzeugnisse erzielt. Die Erfolge der Werktätigen des flachen Landes erhielten in der Rede des Genossen L. I. Brezhnev im Oktober-Plenum (1976) des ZK der KPdSU eine hohe Einschätzung. Neue Industriebetriebe und Kapazitäten in funktionierenden Betrieben wurden in großen Mengen in die Produktion von Waren und Dienstleistungen verwirklicht zur weiteren Hebung des Lebensniveaus des Volkes. Viel wurde für die Beschleunigung der wissenschaftlichen und technischen Fortschritt und Verbesserung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion geleistet.

Die erzielten Resultate während der Erfüllung des Plans für 1976 schaffen die notwendigen Bedingungen für die erfolgreiche Erfüllung des Plans für 1977 und des Planjahrfronts im ganzen. Der Staatsplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR für 1977 ist ein weiterer Bestandteil des zehnten Planjahrfronts. Dieses Jahr, das Jahr des 60. Jahrestags der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution, wird als ein Jahr der gewaltigen Aufschwung der sowjetischen Ökonomie gekennzeichnet sein.

Auf Grund des beträchtlichen Wachstums der materiellen Produktion und der Nationalökonomie des Landes im Jahr 1977 im Vergleich zu 1976 um 15,5 Milliarden Rubel, oder um 4,1 Prozent, der Umfang der Industrieerzeugung um beinahe 30 Milliarden Rubel, oder um 5,6 Prozent zunehmen. Im Plan für 1977 ist eine Verbesserung der Produktionsstruktur

Genossen Deputierter! Der Fünfjahrplan sieht eine umfassendere Beteiligung der Sowjetunion an der internationalen sozialistischen Arbeitsteilung und die Erweiterung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit anderen Ländern der Welt vor. Der Außenhandelsumsatz soll in den fünf Jahren um 33 Prozent, darunter mit den sozialistischen Ländern um 41 Prozent erweitert werden. Der Anteil dieser Länder am Gesamtumsatz unseres Außenhandelsumsatzes wird mehr als 61 Prozent betragen.

## Verteilung der Produktivkräfte und die Entwicklung der Wirtschaft der Unionsrepubliken

Genossen Deputierter! Das zehnte Planjahrfront ist eine neue Etappe in der Entwicklung der Volkswirtschaft aller Unionsrepubliken und Wirtschaftsgebiete des Landes. In der Realisierung der Leninschen Nationalitätspolitik, „Unser Land aufzubauen“ wie Genosse L. I. Brezhnev bei dem Oktober-Plenum des ZK der KPdSU (1976) sagte, — das ist die Leninsche Politik der Völkerfreundschaft, ausgedrückt in der Sprache der Ökonomie.“

Der Plan merkt eine Vervollkommnung der Struktur, eine komplexe Entwicklung und Spezialisierung der Produktion mit Berücksichtigung der Bedingungen jeder Republik und jedes Rayons vor. Das ermöglicht, die

Interessen der Unionsrepubliken mit den Interessen des Landes im ganzen optimal zu verbinden. Die Lösung gemeinschaftlicher Aufgaben zu vergrößern. In Übereinstimmung mit den Hauptrichtungen jeder Unionsrepublik werden Aufgaben festgelegt zur Herbeiführung der Wirtschaftswachstum möglichst effektiver Brennstoffe, Energie, Mineral- und Rohstoffressourcen, zur Produktion überaus wichtiger Arten von Industrie- und Agrarerezeugnissen.

Das Wachstum der Industrie- und Agrarproduktion nach den Unionsrepubliken wird durch folgende Angaben charakterisiert:

Ein wichtiger Wesenszug des Planjahrfronts ist die weitere beschleunigte Entwicklung der Produktivkräfte in den Gebieten des Landes, aktive Einbeziehung in die Wirtschaftsverkehr ihrer überaus reichen Naturressourcen. In den vergangenen Planjahrfronten wurden hier wesentliche Erfolge erzielt. Geplant wird, im zehnten Planjahrfront den gesamten Zuwachs der Kreislaufproduktion zu erzielen, bedeutend die Erzeugung von Elektroenergie und die Holzabfuhr zu vergrößern. Das ermöglicht, in den energieintensiven Branchen und die Holzverarbeitungsindustrie zu entwickeln. Auf diese Weise werden die Ostgebiete des Landes — Sibirien,

## PRODUKTIONSWACHSTUM

Gesamte Industrie auf dem Territorium der Unionsrepublik (1976)	Landwirtschaft (Jahresdurchschnittliche Produktion im Vergleich zu 1971 = 100%)
133	113
133	113
143	112
136	122
140	115
139	121
139	121
132	111
147	137
127	118
139	116
146	124
139	119
126	117

Der Plan merkt eine Vervollkommnung der Struktur, eine komplexe Entwicklung und Spezialisierung der Produktion mit Berücksichtigung der Bedingungen jeder Republik und jedes Rayons vor. Das ermöglicht, die

Fünfte Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR der neunten Legislaturperiode

Über den Staatlichen Haushaltsplan der UdSSR für das Jahr 1977 und über die Durchführung des Staatlichen Haushaltsplans der UdSSR für das Jahr 1975

Bericht des Finanzministers der UdSSR, Deputierten W. F. GARBUSOW\*)

Das ganze gesellschaftlich-politische und Wirtschaftsleben, sagte W. F. Garbusow, wird in unserem Lande in der Atmosphäre eines allgemeinen Volkskampfes um eine erfolgreiche Realisierung der historischen Beschlüsse des XXV. Parteitags der KPdSU...

Die Ergebnisse der Entwicklung der Volkswirtschaft in der verflochtenen Periode des Jahres Grund davon überzeugt zu sein, daß die Planaufgaben von 1976 in den Hauptkennziffern erfüllt und übererfüllt sein werden...

Der Staatliche Haushaltsplan der UdSSR für 1977 wurde erarbeitet, ausgehend von den Aufgaben, die der XXV. Parteitag der KPdSU gestellt hatte...

Das Plenum des Zentralkomitees der KPdSU, das seine Arbeit am 26. Oktober abschloß, billigte im großen und ganzen den Entwurf des Finanzplans zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR in den Jahren 1976-1980...

ausgaben 43,7 Milliarden Rubel zur Verfügung gestellt. Die Umsatzsteuer wird gemäß den Aufgaben des Volkswirtschaftsplans für Erzeugung von Waren, Erweiterung ihres Sortiments und Verbesserung ihrer Qualität um 4,1 Prozent erhöht...

Die staatliche Steuern der Bevölkerung wurden unter Berücksichtigung des im Volkswirtschaftsplan entworfenen Lohnfonds und der geltenden Steuersätze festgelegt. Ihr Gesamtsumme wird 20,9 Milliarden Rubel - 8,7 Prozent der Haushaltseinnahmen ausmachen.

Die Kommunistische Partei realisiert zusammen mit dem XXV. Parteitag der KPdSU ein weitumfassendes Programm der Hebung des Volkswohlstands. 1977 werden auf die Maßnahmen zur Hebung des Lebensniveaus der Sowjetbürger 6,8 Milliarden Rubel gelenkt.

Im Abschnitt über die Finanzierung der Industrie und des Transports wird festgelegt, daß im Plan für 1977 ein stabiles Wachstum der Industrieerzeugung vorgesehen ist. Für wissenschaftliche Forschungen werden 1977 18,2 Milliarden Rubel bewilligt.

Ländereien, der größtmöglichen Steigerung der Ertragsfähigkeit der landwirtschaftlichen Kulturen auf diesen Ländereien. Eine immer wichtigere Rolle in der Ökonomie der Agrarproduktion spielt termingerechte und hocheffektive Befeuchtung der Landwirtschaft mit den notwendigen materiell-technischen Mitteln.

Die Zahl der Krankbetten wird sich 1977 auf über 3,1 Millionen belaufen. Für die Entwicklung des Gesundheitsschutzes werden im Haushalt die nötigen Finanzmittel bereitgestellt.

Der Plan des zehnten Planjahrhunderts merkte vor, den Wohlstand der Sowjetmenschen, das allgemeine Bildungs- und kulturell-technische Niveau weiterhin zu heben, die ärztliche Betreuung der Bevölkerung zu verbessern und die Sozialvorsorge zu entwickeln.

Die Leninschen Ideen des Friedens sind mit neuer Kraft in den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU in dem vom Parteitag ausgearbeiteten Programm des weiteren Kampfes für Frieden und internationale Zusammenarbeit...

Die Leninschen Ideen des Friedens sind mit neuer Kraft in den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU in dem vom Parteitag ausgearbeiteten Programm des weiteren Kampfes für Frieden und internationale Zusammenarbeit...

Die Leninschen Ideen des Friedens sind mit neuer Kraft in den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU in dem vom Parteitag ausgearbeiteten Programm des weiteren Kampfes für Frieden und internationale Zusammenarbeit...

Die Leninschen Ideen des Friedens sind mit neuer Kraft in den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU in dem vom Parteitag ausgearbeiteten Programm des weiteren Kampfes für Frieden und internationale Zusammenarbeit...

Die Leninschen Ideen des Friedens sind mit neuer Kraft in den Beschlüssen des XXV. Parteitags der KPdSU in dem vom Parteitag ausgearbeiteten Programm des weiteren Kampfes für Frieden und internationale Zusammenarbeit...

\*) Kurzfassung

Auf die Fragen des Korrespondenten der „Komsomolskaja Prawda“ W. Nijamatow antwortet der Generalmajor Eduard NORDMANN, Delegierter des XXV. Parteitags der KPdSU, Veteran des Großen Vaterländischen Krieges.

119 Tage lang kämpfte im Hinterland des Feindes einer der ersten Partisanentruppen der Truppe des Heldens der Sowjetunion W. Korsh und seine Kameraden...

Lebende Verbundenheit der Zeiten

Was für ein Leben! Das Abzeichen „Woroschilow-Schütze“ zu bekommen... Und nun wollen wir mal versuchen, das Ungleichgewicht zu vergleichen. Das Lebensniveau unseres Volkes ist zur Zeit viel höher...

Stechen sich nie hinter dem Rücken ihrer Genossen...

Stechen sich nie hinter dem Rücken ihrer Genossen, gaben nie ihr Parteigewissen preis. Sie nach solchen Menschen richtend, wird man geläufiger ströker, überwindet leichter die Schwierigkeiten...

Redaktionskollegium

Redaktionskollegium: RFSR 57 900, Ukrainische SSR 17 939, Belarussische SSR 4 573, Usbekische SSR 4 465, Kasachische SSR 7 056, Kirgisische SSR 1 828, Aserbaidschanische SSR 1 725, Litauische SSR 2 071, Moldauische SSR 1 342, Estnische SSR 3 371, Kirgisische SSR 1 201, Tadschikische SSR 1 077, Armenische SSR 1 198, Turkmenische SSR 845, Estnische SSR 893.